

Diagnostische Instrumente und Förderprogramme in der Lernwerkstatt

Inhalt

| | |
|--|----|
| 1. Schulanfang..... | 2 |
| 2. Früherkennung, Phonologische Bewusstheit | 4 |
| 3. Sprache..... | 7 |
| 4. Leseleistungen..... | 9 |
| 5. Rechtschreibung..... | 12 |
| 6. Mathematik..... | 15 |
| 7. (Emotionales-, soziales-, Lern-) Verhalten | 21 |
| 8. Beobachten, Kindumfeldanalyse, Selbstkonzept..... | 27 |
| 9. Lernstandsanalysen..... | 29 |
| 10. Wahrnehmung & Motorik | 29 |

1. Schulanfang

| <u>Abkürzung</u> | <u>Instrument</u> | <u>Zielbereich</u> | <u>Jahr</u> | <u>Standort</u> | <u>Ausleih- bar?</u> |
|---|---|--|--------------------|-----------------|--------------------------|
| Bereit für die Schule? | Schnellverfahren zur Überprüfung des Lern- u. Entwicklungsstandes von Kindern zum Schuleintritt <i>von H. Probst u. W. Günther</i> | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Phonologische Bewusstheit ➤ vorzählige Einsichten ➤ Körperkoordination ➤ Feinmotorik ➤ Informationsverarbeitung ➤ Merkfähigkeit | 2. Auflage 2005 | 11-100 | Nein |
| Lernvoraussetzungen von Schulanfängern | Beobachtungsstationen zur Diagnose und Förderung | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Körperbezogene basale Fähigkeiten ➤ Körperkoordination & Feinmotorik ➤ Visuelle Wahrnehmung ➤ Akustische Wahrnehmung ➤ Sprachfähigkeit & Mengenvorstellungen ➤ Intermodale Kodierungen & Serialität ➤ Anweisungsverständnis und logisches Denkvermögen | 3. Auflage 2005 | 11-100 | Nein |
| Lernvoraussetzungen von Schulanfängern | Beobachtungsstationen zur Diagnose und Förderung | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Körperbezogene basale Fähigkeiten ➤ Körperkoordination & Feinmotorik ➤ Visuelle Wahrnehmung ➤ Akustische Wahrnehmung ➤ Sprachfähigkeit & Mengenvorstellungen ➤ Intermodale Kodierungen & Serialität ➤ Anweisungsverständnis und logisches Denkvermögen | 2. Aufl. 2004 | 11-100 | Nein |
| Delfin 4 | Diagnostik, Elternarbeit und Förderung der Sprachkompetenz Vierjähriger in NRW Stufe 1 <i>von L. Fried</i> | Feststellung des Sprachstands 4-jähriger und Handreichungen zur Sprachförderorientierung | 2008 | 11-100 | Nein |
| | Diagnostik, Elternarbeit und Förderung der Sprachkompetenz Vierjähriger in NRW Stufe 2 | | | | |

| | | | | | |
|--|---|---|--------------------|--------|------|
| | <i>von L. Fried</i> | | | | |
| Delfin 5 | Delfin 5 <i>von L. Fried</i> | Feststellung des Sprachstandes 5-jähriger | 2010 | 11-100 | Nein |
| Fit für den Schulbeginn | <ul style="list-style-type: none"> - Fit für den Schulbeginn. Übungsmaterialien zur Einschulung inklusive Schuleingangstest. - <i>von K. Kuhn</i> | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ermittlung der Mal- und Schreibhand ➤ Koordination von Singen und Bewegung der Malhand ➤ Koordination von Sprechen und Zeigen der Schreibhand ➤ Klatschen und Sprechen der rhythmischen Kontrastpaare ➤ Mengen erfassen ➤ Silben erkennen ➤ phonetische Wahrnehmung ➤ Erkennen der Seitenlage ➤ Graphomotorik | 7. Auflage 2012 | 11-100 | Nein |
| Mit Max Murrel durch das Vorschuljahr | Mit Max Murrel durch das Vorschuljahr. Ein Arbeitsheft für Vorschule, Kindergarten und zu Hause. <i>Von T. Kropf u. T. Laubis</i> | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Optische Wahrnehmung ➤ Wahrnehmung der Farben ➤ Logisches Denken ➤ Graphomotorik ➤ Orientierung im Raum ➤ Sinneswahrnehmungen ➤ Sprachbewusstsein ➤ Muster mit Farben & Formen ➤ Zahlen & Zählen ➤ Geometrische Formen ➤ Größenvergleiche | 2009 | 11-100 | Nein |
| KEV | Das Kieler Einschulungsverfahren <i>von S. Fröse, R. Mölders u. W. Wallrodt</i> | Einschulungsdiagnostik: kognitive Fähigkeiten, Motorik, Gedächtnisprüfungen, sozial-emotionale Komponenten | 2. Auflage 1988 | 11-100 | Nein |
| Lernschwierigkeiten Schulanfang | Lernschwierigkeiten am Schulanfang Schuleingangsdiagnostik zur Früherkennung und Frühförderung <i>von H. Breuer u. M. Weuffen</i> | sprachbezogene Wahrnehmungsleistung Differenzierungsprobe | 4. Auflage 1997 | 11-100 | Nein |

| | | | | | |
|------------------------|---|--|--------------------|--------|--|
| Mirola | Mit Mirola durch den Zauberwald. Beobachtungsverfahren für den Schulanfang. <i>Von C. Hirschfeld u. M. Lassek</i> - Puppe - Handbuch - Material | Beobachtungsverfahren für den Schulanfang zum Erfassen der Lernvoraussetzungen im Rahmen einer Gruppenbeobachtung | 1. Auflage 2008 | 11-100 | Nein |
| Handbuch ILEA T | Geiling/Liebers/Prenzel (2011): Handbuch ILEA T. Individuelle Lern-Entwicklungs-Analyse im Übergang. Pädagogische Diagnostik als verbindendes Instrument zwischen fröhpädagogischen Bildungsdokumentationen und individuellen Lernstandsanalysen im Anfangsunterricht. Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg | <ul style="list-style-type: none"> - Ein gemeinsames Instrument für pädagogische Diagnostik im Elementar- und Primarbereich - Themenbereiche: <ul style="list-style-type: none"> o Dokumentation zu Themen und Interessen der Kinder o Dokumentation zur Literacy o Dokumentation zur Numeracy | | | Online zugänglich: Das Handbuch ILEA T (uni-halle.de) |

2. Früherkennung, Phonologische Bewusstheit

| <u>Abkürzung</u> | <u>Instrument</u> | <u>Zielbereich</u> | <u>Jahr</u> | <u>Standort</u> | <u>Ausleihbar?</u> |
|------------------|--|--|--------------------|------------------|--------------------|
| ARS | Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb. Anlaute hören, Reime finden, Silben klatschen. Erhebungsverfahren zur phonologischen Bewusstheit für Vorschulkinder und Schulanfänger <i>von S. Martschinke, G. Kammermeyer, M. King u. M. Forster</i> | <ul style="list-style-type: none"> - phonologische Bewusstheit - 18 Einzelaufgaben in drei unterschiedlichen Aufgabenbereichen - besondere Eignung für DaZler - Kurzfassung des Erhebungsverfahrens „Rundgang durch Hörhausen“ <p>Dauer: 15 Minuten Zielgruppe: Kita und Vorschule</p> | 2005 | 11-300 81-400 | Nein Ja |
| Hörhausen | Band 1: Der Rundgang durch Hörhausen: Erhebungsverfahren zur phonologischen Bewusstheit <i>von S. Martschinke, E.M. Kirschhock u. A. Frank</i> | phonologische Bewusstheit | 4. Auflage 2005 | 11-300 81-400 | Nein Ja |
| Hexe Susi | Band 2: Leichter lesen und schreiben lernen mit der Hexe Susi | phonologische Bewusstheit | 5. Auflage | 11-300 | Nein |

| | | | | | |
|---|--|---|--------------------|--------------------------|------|
| | <i>von M. Forster u. S. Martschinke</i> | | 2006 | | |
| BISC | Bielefelder Screening zur Früherkennung von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten <i>von H. Jansen, G. Mannhaupt, H. Marx u. H. Skrowronek</i> <i>(Vorlagenmappe, Tonkassette, Handanweisung; 7x Protokollbogen 1; 9x Protokollbogen 2</i> | - Phonologische Bewusstheit - Schneller Abruf aus dem Langzeitgedächtnis - Phonetisches Rekodieren im Kurzzeitgedächtnis - Visuelle Aufmerksamkeitssteuerung Zielgruppe: Kitakinder im letzten Kitajahr; Kinder in Schuleingangsphase | 1999 | 11-300 | Nein |
| TEPHOBE | Test zur Erfassung der phonologischen Bewusstheit und der Benennungsgeschwindigkeit. Manual mit (Audio) CD-ROM <i>Von Andreas Meyer</i> | - phonologische Bewusstheit - Benennungsgeschwindigkeit - Überprüfung der Lese-Rechtschreibkompetenz => Erfassung von Kindern mit LRS | 2013 | 11-300 | Nein |
| MÜT | Münsteraner Trainingsprogramm <i>von G. Mannhaupt</i> | Förderung der phonologischen Bewusstheit | 2006 | 11-300 | Nein |
| PB-LRS 4x Arbeitsheft Vorhanden -Anleitung fehlt | Testbögen: Phonologische Bewusstheit bei Kindergartenkindern und Schulanfängern. Gruppentest zur Früherkennung von Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten <i>von K. Barth u. B. Gomm</i> | Phonologische Bewusstheit | 4. Auflage 2011 | 11-300 | Ja |
| Unkel | UNKEL. Ein ungewöhnliches Buch. <u>Didaktischer Kommentar</u> . HRSG. <i>Von Erika Brinkmann</i> | Phonologische Bewusstheit | 2008 | 11-300 | Nein |
| | UNKEL. Ein ungewöhnliches Buch. <u>Testheft</u> <i>Von Erika Brinkmann</i> | | | 81-200 (2x vorhanden) | Ja |
| Hören, lauschen, lernen | Hören, lauschen, lernen Sprachspiele für Kinder im Vorschulalter; Würzburger Trainingsprogramm zur Vorbereitung auf den Erwerb der Schriftsprache. <u>Manual zum Trainingsablauf</u> . <i>von P. Küspert u. W. Schneider</i> | Trainingsprogramm zur phonologischen Bewusstheit, Zuordnung von Laut-Buchstaben-Beziehungen, Verknüpfung von Phonem und Graphem | 2. Auflage 2000 | 11-300 | Nein |

| | | | | | |
|---|---|---|------------------|--------|------|
| | Hören, lauschen, lernen Sprachspiele für Kinder im Vorschulalter; Würzburger Trainingsprogramm zur Vorbereitung auf den Erwerb der Schriftsprache. <u>Arbeitsmaterial (Bildkarten)</u> von P. Küspert u. W. Schneider | Zielgruppe: Vorschulkinder, speziell bei denen ein Förderbedarf in Bereich im Lesen- und Schreibenlernen in der Schule zu erwarten ist | | | |
| Hören, lauschen, lernen 2 | Hören, lauschen, lernen 2 Spiele mit Buchstaben und Lauten für Kinder im Vorschulalter. Würzburger Buchstaben-Laut-Training. <u>Anleitung und Arbeitsmaterial</u> von E. Plume u. W. Schneider | Trainingsprogramm zur phonologischen Bewusstheit, Zuordnung von Laut-Buchstaben-Beziehungen, Verknüpfung von Phonem und Graphem Zielgruppe: Vorschulkinder, speziell bei denen ein Förderbedarf in Bereich im Lesen- und Schreibenlernen in der Schule zu erwarten ist | 2004 | 11-300 | Nein |
| | Hören, lauschen, lernen 2 Spiele mit Buchstaben und Lauten für Kinder im Vorschulalter. Würzburger Buchstaben-Laut-Training. <u>Buchstaben-Laut-Training</u> von E. Plume u. W. Schneider <u>Anleitung und Arbeitsmaterial</u> | | | | |
| MÜSC | Münsteraner Screening zur Früherkennung von Leserechtschreibschwierigkeiten. <u>Handreichung</u> von G. Mannhaupt | Frühe schulische Erfassung der Lernvoraussetzungen des Schriftspracherwerbs Vorläuferfertigkeiten | 2006 | 11-300 | Nein |
| | Münsteraner Screening zur Früherkennung von Leserechtschreibschwierigkeiten. <u>Testheft A (14x)</u> | | | | |
| | Münsteraner Screening zur Früherkennung von Leserechtschreibschwierigkeiten. <u>Testheft B (15x)</u> | | | | |
| Prozessdiagnose der Schriftsprachkompetenz | Prozessdiagnose der Schriftsprachkompetenz. In den Schuljahren 1 und 2 Von R. Kretschmann, Y. Dobrindt, Karin Behring | - Anfangsunterricht - Ermittlung der emotionalen Einstellung zum Lesen- und Schreibenlernen - Erfahrungen zum Lesen und Schreiben und Verhältnis zu Büchern, Texten, Geschichten - Sprechen, Sprache und Schriftsprache - Phonem- Graphem- Korrespondenz - Phonologische Operationen | 4. Aufl. 2005 | 11-300 | Nein |

| | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| | | <ul style="list-style-type: none"> - Technisches Lesen - Sinnerfassendes Lesen - Technisches Schreiben - Schreiben im Sinnzusammenhang | | | |
|--|--|--|--|--|--|

3. Sprache

| <u>Abkürzung</u> | <u>Instrument</u> | <u>Zielbereich</u> | <u>Jahr</u> | <u>Standort</u> | <u>Ausleih- bar?</u> |
|----------------------------------|---|--|-------------|---------------------------|--------------------------|
| Die Fitness-Probe | Sprachförderung: Die Fitness-Probe. Bausteine für einen erfolgreichen Schulanfang von H. Günther | Sprachförderung Elementarbereich Schulanfang | 2005 | 11-200 | Nein |
| SET 5-10 | Sprachstandserhebungstest für Kinder im Alter zwischen 5 und 10 Jahren von Franz Petermann | <ul style="list-style-type: none"> - Differenzierte Erfassung sprachlicher Fähigkeiten; Besonders: - Migrationshintergrund; Lernbehinderung; Hirnschädigung; Sprachentwicklungsverzögerung – und -störung - Dauer: 45 Minuten | 2010 | 11-200 80-200 5-350 | nein Ja ja |
| Fallbuch SET 5-10 | Fallbuch SET 5-10. Von Franz Petermann & Julia-Katharina Rißling (Hrsg.) | 17 Fallbeispiele zum Anwendungsgebiet. Praxisorientierte Hilfen für die Durchführung, Auswertung & Interpretation | 2013 | 11-200 | Nein |
| SELSA (für die Schule) | Sprachentwicklung und Literacy bei Kindern im Schulalter (1. bis 4. Klasse). <u>Begleitheft</u> von Toni Mayr, Christiane Hofbauer, Mirjana Simic & Michaela Ulich | <ul style="list-style-type: none"> - Sprachverhalten in verschiedenen Situationen (Kommunikation & Literacy) - Sprachliches Wissen | 2012 | 11-200 | Nein |
| | Sprachentwicklung und Literacy bei Kindern im Schulalter (1. bis 4. Klasse). <u>Beobachtungsbogen (10x für die Schule)</u> | | | | |
| SELDAK (für die Kita) | Sprachentwicklung und Literacy bei deutschsprachig aufwachsenden Kindern. <u>Begleitheft Teil 1 – Konzeption und Bearbeitung des Bogens</u> Von Michaela Ulich & Toni Mayr | <ul style="list-style-type: none"> - Sprachrelevante Situationen: Aktivität und Kompetenzen - Sprachliche Kompetenzen im engeren Sinn | 2007 | 11-200 | Nein |

| | | | | | |
|--------------------------|---|--|--------------------|--------|------|
| | Sprachentwicklung und Literacy bei deutschsprachig aufwachsenden Kindern. <u>Begleitheft Teil 2 – Literacy – pädagogische Anregungen</u> | | | | |
| | Sprachentwicklung und Literacy bei deutschsprachig aufwachsenden Kindern. <u>Beobachtungsbogen (10x)</u> | | | | |
| SISMIK (für die Kita) | Sprachverhalten und Interesse an Sprache bei Migrantenkindern in Kindertageseinrichtungen. <u>Begleitheft (2x)</u> Von Michaela Ulich & Toni Mayr | - Sprachverhalten in verschiedenen, kommunikativen Situationen - Sprachliche Kompetenz im engeren Sinn - Familiensprache des Kindes - Das Kind in seiner Familie | 2006 | 11-200 | Nein |
| | Sprachverhalten und Interesse an Sprache bei Migrantenkindern in Kindertageseinrichtungen. <u>Beobachtungsbogen (18x)</u> | | | | Ja |
| WWT 6-10 | Wortschatz- und Wortfindungstest für 6- bis 10 Jährige Christian W. Glück | - rezeptive und expressive Wortschatzentwicklung bei Kindern (Nomen, Verben, Adjektive & Adverbien, Kategoriebegriffe) - Dauer: 45 Minuten | 2. Auflage 2011 | 11-200 | Nein |
| MSS | Marburger Sprach-Screening für 4- 6-jährige Kinder. Ein Sprachprüfverfahren für Kindergarten und Schule. <u>Begleitheft</u> Von Inge Holler-Zittlau, Winfried Dux & Roswitha Berger | - Schlüsselkompetenzen der Sprache: - Kommunikation, Artikulation, Wortschatz, Begriffsbildung & Satzbildung - Kita & Schule | 3. Auflage 2006 | 11-200 | Nein |
| | Marburger Sprach-Screening für 4- 6-jährige Kinder. Ein Sprachprüfverfahren für Kindergarten und Schule. <u>Zugehörige Testbögen (10x)</u> | | | | Ja |
| KISTE | Kindersprachtest für das Vorschulalter: Beiheft mit Anleitungen und Normentabellen Detlef Häuser; Edith Kasielke; Ulrich Schneidereiter Enthält: Muster für Protokollbögen für | Erfassung unterschiedlicher Aspekte der Sprachentwicklung im Vorschul- und frühen Schulalter Altersbereich 3:3 bis 6:11, bei entwicklungsverzögerten mit Sprachentwicklungsstörungen (Dysgrammatismus, allgemeinen Sprachrückständen, Dylalien) bis 8;0 Jahre | 1994 | 11-200 | Nein |

| | | | | | |
|--|---|--|--|--|--|
| | 3;3 bis 3;11 Jahre 4;0 bis 4;11 Jahre 5;0 bis 5;11 Jahre 6;0 bis 6;11 Jahre Diverses Bildmaterial | | | | |
|--|---|--|--|--|--|

4. Leseleistungen

| <u>Abkürzung</u> | <u>Instrument</u> | <u>Zielbereich</u> | <u>Jahr</u> | <u>Standort</u> | <u>Ausleih- bar?</u> |
|-------------------|---|--|--------------------|------------------|--------------------------|
| Lesestufen | Ein Instrument zur Feststellung und Förderung der Leseentwicklung. <u>Kommentar und Auswertungsbogen</u> zum Bilderbuch „DANI hat Geburtstag“ <i>Von Albin Niedermann und Martin Sassenroth</i> | - Lesestandserfassung/ Leseentwicklung - Fallbeispiele - Fördermaßnahmen | 3. Auflage 2007 | 11-400 11-400 | nein ja |
| | Ein Instrument zur Feststellung und Förderung der Leseentwicklung. <u>Bilderbuch: „DANI hat Geburtstag“</u> | | 2004 | | |
| KNUSPEL-L | Knuspels Leseaufgaben 1. Bis 4. Schuljahr <i>Von Harald Marx</i> (Handanweisung, Durchführungsanleitung Einzeltest & Gruppentest; 5 Testhefte Form A; 5 Testhefte Form B; Bogen zur Klassenauswertung; Auswertungsbogen Form A und Form B) | - Vorläuferfertigkeiten für das verstehende Lesen - Lesefähigkeiten - Hörverstehen - Leistungseinordnung bei bilingualen Kindern - differenzierte Diagnostik in heterogenen Gruppen möglich ⇒ Gruppen- und Einzeltestung ⇒ 1. bis 4. Schuljahr | 1998 | 11-400 | nein |
| LDL | Lernfortschrittsdiagnostik Lesen. Ein curriculumbasiertes Verfahren. <i>Von Jürgen Walter</i> (28 Lesetexte; diverse Lernfortschrittsprotokolle; 5x 28 Auswertungsbögen; Manual) | - allgemeine Lesefähigkeit - Lernverlaufs- bzw. Lernfortschrittsdiagnostik - systematische, formative Evaluation von Leseunterricht- und Förderung ⇒ Screeningverfahren mit 28 einzelnen Paralleltests (2-minütige Klassendiagnostik inkl. Instruktion und Auswertung) ⇒ Erstellung individuelle Förderpläne ⇒ Alle Schulformen inkl. Förderschulen | 2010 | 11-400 | nein |

| | | | | | |
|-----------------|--|--|--------------------|--------|------|
| ELFE 1-6 | ELFE 1-6: ein Leseverständnistest für Erst- bis Sechstklässler. (Inkl. CD-ROM) <i>Von Wolfgang Lenhard & Wolfgang Schneider</i> <i>Inhalt:</i> Inhalt: ELFE-Trainingsprogramm (Manual), Leseverständnistest (Manual), jeweils 3 Testhefte Form A und B | -Wortverständnis -Lesegeschwindigkeit -Satzverständnis -Textverständnis | 2006 | 11-400 | nein |
| | | | | 82-200 | ja |
| | ELFE 1-6: ein Leseverständnistest für Erst- bis Sechstklässler. <u>Testhefte Form A (80x)</u> | | | 11-400 | nein |
| SLS 1-4 | Salzburger Lese-Screening für die Klassenstufen 1-4 <i>Von Heinz Mayringer & Heinz Wimmer</i> (Manual, jeweils 10 Testhefte Form A1/A2/B1/B2), 12 Schablonen zu A1/B2) | -basale Lesefertigkeit, v.a. Lesegeschwindigkeit (Lesegenauigkeit nur indirekt) - Gruppenverfahren - differenzierbar durch 2 Versionen mit unterschiedlichen, aber vergleichbaren Sätzen - Ermittlung: Lesequotient; Lesealter | 3. Auflage 2012 | 11-400 | nein |
| SLS 5-8 | Salzburger Lese-Screening für die Klassenstufen 5-8 <i>Von Heinz Mayringer, Heinz Wimmer, Michaela Auer & Gabriele Gruber</i> (Manual, 11 Schablonen zu A1-B2; jeweils 10 Testhefte Form A1/A2/B1/B2) (Manual, 12 Schablonen zu A1-B2; jeweils 10 Testhefte Form A1-B2) | -basale Lesefertigkeit, v.a. Lesegeschwindigkeit - Erfasst: Lesen von sinnvollen Sätzen - Normiert für alle 4 Schulstufen; separat für Haupt-/Realschule & Gymnasium - Ermittlung: Lesequotient; Lesealter - differenzierbar durch 2 Versionen mit unterschiedlichen, aber vergleichbaren Sätzen | 2008 | 82-200 | Ja |
| | | | 3. Auflage 2011 | 11-480 | nein |
| DBL-F | Diagnostische Bilderliste. Siebungsverfahren zur Früherkennung von Leselernschwierigkeiten im Leselernprozess. <i>Von Dr. Lia Dummer-Smoch</i> Mitte Klasse 1 für 30 SuS (Handanweisung; je 30Blatt DBL-F Blatt 1 und Blatt 2) | - Wahrnehmungsdurchgliederung; Wahrnehmungstrennschärfe; Wahrnehmungsrichtung; Hinweise auf Hörverarbeitungsschwächen - Instrument der Früherkennung bei ausgeprägten Leselernschwäche | 2. Auflage 2000 | 11-400 | Nein |

| | | | | | |
|--------------------------|---|--|--------------------|----------------------|------------------|
| HLP (2x) | <p>Hamburger Leseprobe <i>Von Peter May & Helga Arntzen</i></p> <p>Klasse 1 bis 4</p> <p>(Manual, Kopiervorlagen der Protokoll-Listen für alle Geschichten und Wörterlisten; Vorlagen für alle Geschichten und Wörterlisten; Auswertungsbögen für die quantitative und die qualitative Auswertung)</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Beobachtung der Leselernerentwicklung in der GS - Einzelbeobachtung - Analyse des Prozesses des Erlesens & Sinnerfassens - Dokumentation der Lernentwicklung über 4 Jahre | 3. Auflage 2003 | 11-400 11-400 | Nein Nein |
| Kieler Leseaufbau | <p>Kieler Leseaufbau. Handbuch <i>Von Dr. Lisa Dummer-Smoch; Renate Hackethal</i></p> <p>WICHTIG: Vorlagen und Karteikarten fehlen</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Ziel: nicht-lesenden Kindern den Zugang zum Lesen eröffnen - Lesekompetenz aufbauen - Diagnose des Lesestandes - Aufbau und Inhalt des Leselehrgangs - Theoretische Grundlegung - Lautgebärden – Theorie und Praxis - Kieler Lautgebärdensystem | 6. Auflage 2002 | 11-400 | nein |
| BAKO 1-4 | <p>Basiskompetenzen für Lese- und Rechtschreibleistungen – Ein Test zur Erfassung der phonologischen Bewusstheit vom 1.-4. Schuljahr <i>Von Claudia Stock, Peter Marx, Wolfgang Schneider</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Manual</i> - <i>10 x Protokollbogen</i> - <i>12 Spielsteine</i> - <i>CD</i> | <ul style="list-style-type: none"> - Ziel: Überprüfung der phonologischen Bewusstheit von Kindern im Grundschulalter - frühzeitige Diagnostik im Bereich der Lese-Rechtschreibschwäche - Test besteht insgesamt aus 74 Aufgaben, die sich in 7 Subtests unterteilen: <ul style="list-style-type: none"> - Pseudowortsegmentierung - Vokalersetzung - Restwortbestimmung - Phonemvertauschung - Lautkategorisierung - Vokallängenbestimmung - Wortumkehr - Anwendungszeitraum: letzten 3 Monate des 1.-4. Schuljahres | 1. Auflage 2003 | 11-400 | nein |

| | | | | | |
|-----------------------|--|---|--------------------|------------------|------------|
| HAMLET 3-4 | Hamburger Lesetest für 3. Und 4. Klassen <i>von Rainer H. Lehmann, Rainer Peek, Jan Poerschke</i> <ul style="list-style-type: none"> - Beiheft mit Anleitung - Testheft Form A - Testheft Form B | Ziel: Bestimmen des Leseverständnisses in der 3. Und 4. Klasse <ul style="list-style-type: none"> - Worterkennungstest → Lesefertigkeit – und geschwindigkeit - Leseverständnistest → Einstufung des sinn-verstehenden, stillen Lesens Durchführung ca. 2 Schulstunden à 45 Minuten | 1. Auflage 1997 | 11-400 | Nein |
| LGVT 6-12 (2x) | Lesegeschwindigkeits- und -verständnistest für die Klassen 6-12 <i>Von Wolfgang Schneider, Matthias Schlagmüller, Marco Ennemoser</i> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Testheft (4x) - Auswertungsbogen (5x) | Ziel: Ermittlung des Leseverständnisses und der Lesegeschwindigkeit Klasse 6-12 <ul style="list-style-type: none"> - Gruppentest - Einzeltest Durchführungszeit ca. 10 Minuten | 1. Auflage 2007 | 11-400 11-400 | Nein Ja |
| WLLP | Würzburger Leise Leseprobe <i>Von P. Küspert, W. Schneider</i> <ul style="list-style-type: none"> - Handanweisung - Fragebogen A (Muster) - Fragebogen B (Muster) - Kontrollfolien | Ziel: Überprüfung der Dekodier-(=Lese-)geschwindigkeit + Erfassung der Leseleistung <ul style="list-style-type: none"> - Gruppentest - Einzeltest Durchführungszeit: ca. 5 Min. Multiple-Choice-Test Speed Variante – Maximal können 140 Aufgaben bearbeitet werden Anwendungszeitraum: letzten zwei Monate des 1.-4. Schuljahres | 1. Auflage 1998 | 11-400 | Nein |

5. Rechtschreibung

| Abkürzung | Titel, Verfasser, | Schlagworte des Inhalte | Aufl. | Standort | Ausleihbar |
|-----------|-------------------|-------------------------|-------|----------|------------|
|-----------|-------------------|-------------------------|-------|----------|------------|

| | | | | | |
|---------------------------------|---|--|------------------------|---------------------------------|------|
| OLFA 1-2 | Oldenburger Fehleranalyse für die Klassen 1 und 2. Instrument und Handbuch zur Ermittlung der orthographischen Kompetenz und Leistung aus freien Texten und für die Planung und Qualitätssicherung von Fördermaßnahmen Mit Kopiervorlagen <i>Von Günter und Dorothea Thomé</i> | <ul style="list-style-type: none"> - Klasse 1 und 2 - Orthografische Kompetenz - Quellengrundlage: frei formulierte Schülertexte - Fehleranalyse - Planung, Durchführung und Qualitätsanalyse von Fördermaßnahmen - Vorbereitung einer LRS-/Legasthenie-Fördermaßnahme | 3., bearb. Aufl., 2014 | 11-500 | nein |
| OLFA 3-9 | Oldenburger Fehleranalyse für die Klassen 3 – 9. Instrument und Handbuch zur Ermittlung der orthographischen Kompetenz und Leistung aus freien Texten und für die Planung und Qualitätssicherung von Fördermaßnahmen Mit Kopiervorlagen <i>Von Günter und Dorothea Thomé</i> | <ul style="list-style-type: none"> - Klasse 3-9 - Ermittlung des Kompetenz- und Leistungsniveaus der orthografischen Kompetenz - Quellengrundlage: frei formulierte Schülertexte - Rückmeldung des Lernstands - Planung, Durchführung und Qualitätsanalyse von Förder- oder Therapiemaßnahmen | 3., bearb. Aufl., 2014 | 11-500 | nein |
| | Oldenburger Fehleranalyse. Version 2.0 Instrument und Handbuch zur Ermittlung der orthografischen Kompetenz aus freien Texten ab Klasse 3 und zur Qualitätssicherung von Fördermaßnahmen <i>Von Günter und Dorothea Thomé</i> | <ul style="list-style-type: none"> - Klasse 3-9 - Ermittlung des Kompetenz- und Leistungsniveaus der orthografischen Kompetenz - Quellengrundlage: frei formulierte Schülertexte - Transparente Kompetenz- und Leistungsveränderung - Qualitätssicherung von Fördermaßnahmen | 1. Aufl. 2004 | 11-500 | nein |
| Marburger Recht-schreibtraining | Das Marburger Rechtschreibtraining . Ein regelgeleitetes Förderprogramm für rechtschreibschwache Kinder <i>Von Gerd Schulte-Körne und Frank Mathwig</i> | <ul style="list-style-type: none"> - Fördermaterial für rechtschreibschwache SuS - Neue Strategien zum Erlernen der Rechtschreibung - Farbgrafiken, Übungsmaterial, kurze Texte - 12 Kapitel mit verschiedenen Lernbereichen | 2004 | 11-500 (aus dem Bestand der UB) | Nein |

| | | | | | |
|---|---|--|---------------------------------------|--------|------|
| MuSE-Pro | <p>MuSE-Pro: Morphologische und Syntaktische Entwicklung – Produktion – Überprüfung grammatischer Fähigkeiten bei 5- bis 8-jährigen Kindern.</p> <p>Materialbox:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1 Manual - 19 Auswertungsbögen (nur als Kopiervorlagen) - 1 laminierte Übersichtskarte mit 8 Tierbildern - 5 laminierte farbige Bildkarten zur Hundegeschichte - 8 kleine Schachteln mit farbigen Tierbildern <p><i>Von Margit Berg</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> - Überprüfung der grammatikalischen Fähigkeiten auf produktiver Ebene - Kinder 5-8 Jahre - Grammatische Zielstrukturen spielerisch vermittelt (z.B. Verbzweitstellung im Hauptsatz, Subjekt-Verb-Kongruenz, Akkusativ, Dativ, Verbendstellung im Nebensatz) - Ableitung Schwerpunkten für die Förderung | 2015 | 11-500 | Nein |
| AfRA | <p>AfRA Version 4.0 – Aachener förderdiagnostische Rechtschreibfehleranalyse. Systematische Einführung in die Praxis der Fehleranalyse mit Auswertungshilfen zu insgesamt 33 standardisierten Testvorlagen als Kopiervorlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - 33 Testvorlagen <p><i>Von Karl-Ludwig Herné und Carl Ludwig Naumann</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibfehleranalyse - Interpretation - Förderung - Phonem-Graphem-Korrespondenz - Morphologie - Vokalqualität - Syntax | 4., vollständig neubearb. Aufl., 2007 | 11-500 | Nein |
| Testaufgaben zum Einstieg in die Schriftsprache | <p>Testaufgaben zum Einstieg in die Schriftsprache</p> <p><i>Von Holger Probst</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> - Feststellung von Kenntnissen von Kindern vor und bei Schuleintritt - Überprüfung der Voraussetzungen für den Schriftspracherwerb - 1. Verstehen - 2. Kenntnisse (Buchstaben, Wörter) - 3. Phonologische Bewusstheit | 2. Aufl., 2005 | 11-500 | Nein |
| Graf Orthos Rechtschreibanalyse und Beratung | <p>Graf Orthos Rechtschreibanalyse und Beratung</p> <p>Primarstufe und Sekundarstufe Kompetenzanalyse – Bild-Worttest Qualitative Analyse – Diktate Lernentwicklung und Beratung</p> <p><i>Von Norbert Sommer-Stumpenhorst</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> - Primar- und Sekundarstufe - Kompetenzanalyse (abhängig von der Klassenstufe) - Qualitative Analyse - Lernentwicklungsstand - Fördermöglichkeiten | 2011 | 11-500 | Nein |

| | | | | | |
|---|--|--|--------------------|----------------------|----------------|
| | | - Aufbauend zu Graf Orthos Rechtschreibwerkstatt | | | |
| HSP 1+ HSP 2+ HSP 3 HSP 4-5 HSP 5-10 EK HSP 5-10 B | <p>Hamburger Schreib-Probe zur Erfassung der grundlegenden Rechtschreibstrategie. Hinweise zur Durchführung und Auswertung für die</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klassenstufen ½ (Mitte Klasse 1, Ende Klasse 1, Mitte Klasse 2) - Klassenstufen 2 (Ende Klasse 2) - Klassenstufen 3 (Mitte Klasse 3, Ende Klasse 3) - Klassenstufen 4 und 5 (Mitte Klasse 4, Ende Klasse 4, Anfang Klasse 5) - Klassenstufen 5 bis 10 – erweiterte Kompetenz (mit Vergleichswerten für alle Schulformen sowie gesondert für Haupt-, Realschulen und integrierte Schulformen sowie für Gymnasien) <p><i>Von Peter May</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung Rechtschreibstrategien - Alphabetische Strategie - Orthografische Strategie - Morphematische Strategie - Wortübergreifende Strategie - Schuleingangsphase - Kriterien für die Einschätzung des Lernstands - Kompetenzstufen für die Klassen 1 bis 10 - Lernschritte bei der Entfaltung alphabetischen Schreibens - Vergleichstabellen für Deutschland, Stadtstaaten und Ballungsgebiete | Neunormierung 2012 | 11-500 83-200 | Nein Ja |
| HSP 1-10 Manual | <p>HSP 1-10: Hamburger Schreibprobe. Manual/Handbuch: Diagnose orthografischer Kompetenz zur Erfassung der grundlegenden Rechtschreibstrategien <i>Von Peter May, unter Mitarbeit von Heiko Balhorn, Volkmar Malitzky, Ulrich Vieluf</i></p> | | | | |

6. Mathematik

| Abkürzung | Titel, Verfasser, | Schlagworte des Inhalte | Aufl. | Standort | Ausleihbar |
|-----------|-------------------|-------------------------|-------|----------|------------|
|-----------|-------------------|-------------------------|-------|----------|------------|

| | | | | | |
|------|--|--|------------------------------|------------------|------------|
| EMBI | Peter-Koop, Andrea; Wollring, Bernd; Spindeler, Brigitte & Grüßing, Meike (2010): ElementarMathematisches BasisInterview . Offenburg: Mildenerger Verlag. | <ul style="list-style-type: none"> - EMBI Teil 1 - Vorschulbereich & Schuleingangsphase - Bereiche: Zählen, Stellenwerte, Strategien bei Addition/ Subtraktion und Strategien bei Multiplikation/ Division - Planung der individuellen Förderung - Weiterarbeit im Unterricht mit allen Kindern | 2. Aufl. 2016 2010 | 10-100 72-200 | nein ja |
| | Peter-Koop, Andrea; Wollring, Bernd; Spindeler, Brigitte & Grüßing, Meike (2010): ElementarMathematisches BasisInterview. Größen und Messen, Raum und Form . Offenburg: Mildenerger Verlag. | <ul style="list-style-type: none"> - EMBI Teil 2 - Vorschulbereich & Schuleingangsphase - Bereiche: Größen und Messen & Raum und Form | | 10-100 | nein |
| | Wollring, Bernd & Haberzettl, Nora (2011): ElementarMathematisches BasisInterview. Größen und Messen, Raum und Form. DVD | <ul style="list-style-type: none"> - Videoclips aus der Praxis, die Arbeit mit dem Interviewleitfaden darstellen - Ablauf kann nachvollzogen und Auswertung der Gespräche eingeübt werden - Die erbrachten Leistungen in selbst durchgeführten Interviews lassen sich anhand der Beispiele leichter einschätzen. | | | |
| | Becker, Nicole: Entwicklung des Größenverständnisses von Vor- und Grundschulindern. Konzeption und Erprobung eines diagnostischen Interviews Offenburg: Mildenerger Verlag. | <ul style="list-style-type: none"> - Theoretische Aufarbeitung; konzeptionelle Entwicklung; Auswertung der Erprobung der Interviewteile für die Größenbereiche „Länge“ und „Zeit“ | | | |
| | Peter-Koop, Andrea & Grüßing, Meike (2014): ElementarMathematisches BasisInterview für den Einsatz im Kindergarten . Offenburg: Mildenerger Verlag. | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung von mathematischen Basiskompetenzen: Umgang mit Mengen, Zahlen und Mustern sowie das Zählen - Adressaten: speziell an päd. Fachkräfte in der Kita | | | |
| | Peter-Koop, Andrea; Wollring, Bernd; Spindeler, Brigitte & Grüßing, Meike (2010): ElementarMathematisches BasisInterview. Materialpaket | <ul style="list-style-type: none"> - Teil V: Vorläuferfähigkeiten - Teil A: Zählen - Teil B: Stellenwerte - Teil C: Strategien bei Addition und Subtraktion - Teil D: Strategien bei Multiplikation und Division | | | |

| | | | | | |
|---|--|---|---|--------|------|
| Prozessdiagnose mathematischer Kompetenzen in den Schuljahren 1 und 2 | Behring, Karin; Kretschmann, Rudolf & Dobrindt, Yvonne: Bergedorfer Förderprogramme 9: Prozessdiagnose mathematischer Kompetenzen in den Schuljahren 1 und 2 Band I: Theoretische Begründung und Vortest Band II: Grundlegende Fertigkeiten des 1. Schuljahres Band III: Grundlegende Fertigkeiten des 2. Schuljahres | - Kindnahe, lernwegsbegleitende, dialogische Diagnostik | 3. Aufl. 2006 3. Aufl. 2006 2. Aufl. 2001 | 10-200 | nein |
| Kalkulie | Fritz, Annemarie; Ricken, Gabi & Gerlach, Maria (2013): Handreichung zur Durchführung der Diagnose . Kalkulie. Diagnose- und Trainingsprogramm für rechenschwache Kinder. Berlin: Cornelsen. | - Schuleingangsphase - Diagnoseaufgaben, um eine Förderung mit dem Kalkulie-Programm zu planen bzw. Fördereffekte zu kontrollieren <ul style="list-style-type: none"> o Theoretische Grundlagen o Durchführung o Auswertung o Kopiervorlagen | 2013 | 10-200 | nein |
| | Fritz, Annemarie; Ricken, Gabi & Gerlach, Maria (2013): Diagnoseheft A und B . Kalkulie. Diagnose- und Trainingsprogramm für rechenschwache Kinder. Berlin: Cornelsen. | - Diagnoseaufgaben zu Teil 1, 2 und 3 - Testhefte | 2013 | | |
| | Fritz, Annemarie; Ricken, Gabi; Schmidt, Siegbert & Gerlach, Maria (2013): Trainingsprogramm . Kalkulie. Diagnose- und Trainingsprogramm für rechenschwache Kinder. Baustein 1 . Berlin: Cornelsen. | - Trainingsprogramm Baustein 1: Fertigkeitsspezifische Voraussetzungen <ul style="list-style-type: none"> o Reihen bilden und Zählen o Mengenaspekte und Kardinalität o Zahlen- und Mengenwissen integrieren | 2011 | | |
| | Fritz, Annemarie; Ricken, Gabi; Schmidt, Siegbert & Gerlach, Maria (2013): Trainingsprogramm . Kalkulie. Diagnose- und Trainingsprogramm für rechenschwache Kinder. Baustein 2 . Berlin: Cornelsen. | - Trainingsprogramm Baustein 2: Strukturen im Zwanzigerraum <ul style="list-style-type: none"> o Strukturen erkennen o Strukturen geschickt nutzen o Strukturen flexibilisieren | 2011 | | |

| | | | | | |
|----------|--|---|------|--------|------|
| | Fritz, Annemarie; Ricken, Gabi; Schmidt, Siegbert & Gerlach, Maria (2013): Trainingsprogramm . Kalkulie. Diagnose- und Trainingsprogramm für rechenschwache Kinder. Baustein 3 . Berlin: Cornelsen. | <ul style="list-style-type: none"> - Trainingsprogramm Baustein 3: Nicht-zählende Rechenstrategien <ul style="list-style-type: none"> o ‚Kraft der 5‘ und ‚Kraft der 10‘ festigen o Teil-Teil-Ganzes-Beziehungen verstehen o Rechenfakten erwerben | 2011 | | |
| MAKRO-D | Ricken, Gabi; Fritz, Annemarie & Balzer, Lars (2013): Mathematik- und Rechenkonzepte im Vorschulalter – Diagnose . Göttingen u.a.: Hogrefe. <ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenbuch - 12 Protokollbögen - Rote Plättchen - Manual - Aufgabenkarten | <ul style="list-style-type: none"> - Einzeltest für Kinder im Vorschulalter (4 bis 6 ½ Jahre) - Entwicklungsverzögerungen und -fortschritte sind quantitativ und qualitativ beschreibbar - Dauer: 20 bis 30min | 2013 | 10-200 | nein |
| MARKO-T | Ricken, Gabi; Fritz, Annemarie & Balzer, Lars (2013): Mathematik- und Rechenkonzepte im Vor- und Grundschulalter – Training . Göttingen u.a.: Hogrefe. <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Training Stufe I bis V - Handpuppe | <ul style="list-style-type: none"> - Adaptives Einzeltraining für Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren - Ziel: Vermittlung grundlegender arithmetischer Konzepte und tragfähiger mathematischer Strategien auf der Grundlage eines empirisch gesicherten Entwicklungsmodells - Engmaschige Prozessdiagnostik (zielerreichendes Lernen) - 57 Einheiten in 5 entwicklungsbezogenen Bausteinen - Bearbeitungsdauer: 45min pro Trainingseinheit (Verkürzung/Wiederholung je nach Lernbedarf) | 2013 | | |
| Zareki-R | Von Aster, Michael; Weinhold Zulauf, Monika & Horn, Ralf (2006): Neuropsychologische Testbatterie für Zahlenverarbeitung und Rechnen bei Kindern <ul style="list-style-type: none"> - Manual | <ul style="list-style-type: none"> - Testverfahren zur Dyskalkulie bei Kindern - 2.-4. Klasse - Einzel- und Gruppenverfahren - Dauer: 15-30min | 2006 | 10-200 | nein |

| | | | | | |
|---------------------------|--|--|------|--------|------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Testvorlagen - Bewertungs- und Protokollbogen - Arbeitsblätter - Schablone | | | | |
| TST | Von Helmolt, Agnes & Reinermann, Liane (2006): Teddy – Spiel – Test . Verband Sonderpädagogik: Bornheim. Teil A: Theoretischer Hintergrund Teil B: Der Teddy-Spiel-Test Teil C: Materialien zur Testdurchführung | <ul style="list-style-type: none"> - Informeller Test, der von einer Förderschullehrerin für die Gutachtenerstellung im Rahmen der Feststellung des Sonderpädagogischen Förderbedarf und für förderdiagnostische Erhebung entwickelt wurde | 2006 | 10-200 | nein |
| Komm mit – Rechne mit! | Bettner, Marco & Dings, Erik (2009): Komm mit –Rechne mit! Ein Förderprogramm für rechenschwache Kinder . Basis: Wahrnehmung/ Pränumerik. Band 1. Oberursel: Finken Verlag <ul style="list-style-type: none"> - Handbuch - Kopiervorlagen - Handlungsmaterial | <ul style="list-style-type: none"> - Förderung der basalen Kompetenzen - Aufbauend auf Band 1 gibt es 5 weitere Bände mit stufenweise aufbauenden Zahlenräume - Gliederung in Fähigkeitsbereiche, die eine kontinuierliche Förderung gewährleisten: <ul style="list-style-type: none"> o Visuelle Wahrnehmung o Pränumerische Fähigkeiten o Zahlbegriffsentwicklung o Entwicklung von Operationsvorstellungen o Anwendung von Rechenstrategien o Automatisierung grundlegender Wissensselemente und Fertigkeiten - Klassentest mit individuellen Protokollbögen | 2009 | 10-200 | nein |
| HRT 1-4 | Haffner, Johann; Baro, Karin; Parzer, Peter & Resch, Franz (2005): Heidelberger Rechentest . Erfassung mathematischer Basiskompetenzen im Grundschulalter. Göttingen: Hogrefe Verlag <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Instruktion - 3x Testhefte - 2x Ergebnisprofil - 3x Auswertungsschablonen | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung math. Grundlagenkenntnisse - Gruppen- oder Einzeltest - Ende Klasse 1 nos Anfang 5 zu jedem Zeitpunkt im Schuljahr - Testprofile ermöglichen Hinweise auf Förderbedarf und gezielte Interventionsmaßnahmen - Weitgehend sprach- und lehrplanunabhängige Messinhalte auch im Bereich internationaler Vergleichs- und Grundlagenforschung | 2005 | 10-200 | nein |

| | | | | | |
|---------------------|---|--|------|--------|------|
| | | <ul style="list-style-type: none"> - 11 Untertest, 3 Skalenwerte für 1. Rechenoperationen, 2. Räumlich-visuelle Leistungen, 3. Die Gesamtleistung | | | |
| OTZ | <p>Van Luit, J., van Rijt, B. & Hasemann, K. (2001): Osnabrücker Test zur Zahlbegriffsentwicklung. Göttingen: Hogrefe Verlag.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Testheft Form A - Testheft Form B - Ergebnisbögen Form A und B - Gruppenlisten | <ul style="list-style-type: none"> - Kinder von 4;6 bis 7;6 Jahren - Einsatz in Vorschulen, Grundschulen, Förderschulen - Ermittelt Niveaus in der Zahlbegriffsentwicklung - Unterscheidung zwischen 8Komponenten des frühen Zahlbegriffs; Operationalisierung in zwei Paralleltestversionen - Bearbeitungsdauer: ca. 25min | 2001 | 10-200 | nein |
| BASIS MATH 4-8 | <p>Moser Opitz, Elisabeth; Reusser, Lis; Müller, Magdalena Mori; Anliker, Brigitte; Wittich, Claudia & Dreesemann, Okka (2010): BASIS-MATH 4-8. Basisdiagnostik Mathematik für die Klassen 4-8. Bern: Hogrefe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Auswertungsprogramm - 8x Auswertungsbogen - 7x Aufgabenheft - Material für die Diagnostik | <ul style="list-style-type: none"> - Kriteriumsorientiertes, skaliertes Instrument zur Diagnose des Erwerbs des mathematischen Basisstoffs - Differenziert im unteren Leistungsbereich => Eignung für SuS mit großem Leistungsrückstand - Testauswertung auf 3 Ebenen: Gesamtleistung; verwendete Rechenwege; qualitative Analyse einzelner Inhaltsbereiche - Einsatz ab letztem Quartal des 4. Schuljahres | 2010 | 10-200 | nein |
| BASIS MATH -G 4+ -5 | <p>Moser Opitz; Freeseemann, Okka; Grob, Urs; Prediger, Susanne (2016): BASIS-MATH-G 4+-5. GRUooentest zur Basisdiagnostik Mathematik für das vierte Quartal der 4. Klasse und für die 5. Klasse. Bern: Hogrefe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Auswertungsprogramm USB-Stick - 8x Auswertungsbogen - Auswertungsvorlage Testform A - Auswertungsvorlage Testform B | <ul style="list-style-type: none"> - Kriteriumsorientiertes, skaliertes Instrument zur Diagnose des Erwerbs des mathematischen Basisstoffs - Differenziert im unteren Leistungsbereich => Eignung für SuS mit großem Leistungsrückstand - Testauswertung auf 3 Ebenen: Gesamtleistung; verwendete Rechenwege; qualitative Analyse einzelner Inhaltsbereiche - Einsatz ab letztem Quartal des 4. Schuljahres | 2016 | 10-200 | Nein |

| | | | | | |
|--------|---|---|------|--------|------|
| DIFMaB | De Vries, Carin (2008): Diagnostisches Inventar zur Förderung Mathematischer Basiskompetenzen. Dortmund: verlag modernes lernen | <ul style="list-style-type: none"> - Individuelle Förderbegleitbogen zur Dokumentation von Lernfortschritten - Feindiagnosebögen - Teil A: Pränumerik - Teil B: Zahlbegriff - Teil C: Rechenoperationen - Einsatzmöglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> o Ergänzung zu Feindiagnosebögen o Fördermaterial im Unterricht o Fördermaterial für Einzel- und Kleingruppen o Fördermaterial in Rahmen von Freiarbeit | 2008 | 10-200 | Nein |
|--------|---|---|------|--------|------|

7. (Emotionales-, soziales-, Lern-) Verhalten

| Abkürzung | Titel, Verfasser, | Schlagworte des Inhalte | Aufl. | Standort | Ausleihbar |
|--|---|---|-------|----------|------------|
| CBCL/ 6-18R TRF/ 6-18R YSR/ 11/18R | Döpfner, Manfred; Plück, Julia, Kinnen, Claudia (2014):CBCL/ 6-18R:Elternfragebogen über das Verhalten von Kindern und Jugendlichen; TRF/ 6-18R: Lehrerfragebogen über das Verhalten von Kindern und Jugendlichen; YSR/11/18R: Fragebogen für Jugendliche. Göttingen:Hogrefe Verlag. <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Fragebögen CBCL/6-18R - Fragebögen YSR/11-18R - Fragebögen TRF/6-18R - Auswertungsbogen CBCL/6-18R Kompetenz- und Problemskalen - Auswertungsbogen YSR/11-18R Kompetenz- und Problemskalen | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung von Verhaltensauffälligkeiten, emotionalen Fähigkeiten, somatischen Beschwerden, sozialen Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen - Acht Problemskalen: Ängstlich/depressiv, Rückzüglich/depressiv, Körperliche Beschwerden, Soziale Probleme, Denk-, (Schlaf) und repetitive Probleme, Aufmerksamkeitsprobleme, Regelverletzendes Verhalten und Aggressives Verhalten. - Und in Subskalen: Unaufmerksamkeits-Hyperaktivitätssymptome, Oppositionelle Verhaltenssymptome, Dissoziale Symptome. - Und DSM-orientierte Skalen | 2014 | 10-300 | Nein |

| | | | | | |
|--------------------|---|--|---------------------|--------|------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Auswertungsbogen TRF/6-18R Adaptive Funktionen und Problemskalen - Auswertungsbogen CBCL/6-18R DSM orientierte Skalen - Auswertungsbogen YSR/11-18R DSM orientierte Skalen - Auswertungsbogen TRF/6-18R DSM Orientierte Skalen - Auswertungsbogen Problem – und DSM-orientierte Skalen: Vergleich mit klinischen Stichproben - Schablonensatz CBCL/6-18R - Schablonensatz YSR/11-18R - Schablonensatz TRF/6-18R - Mappe | <ul style="list-style-type: none"> - Bearbeitungsdauer pro Fragebogen etwa 15-20 Minuten. | | | |
| TEACCH | Häußler, Anne (2008): Der TEACCH Ansatz zur Förderung von Menschen mit Autismus. Einführung in Theorie und Praxis. Dortmund: Borgmann | <ul style="list-style-type: none"> - TEACCH Ansatz sei über 40 Jahren weltweit in Praxis zur Förderung von Menschen mit Autismus - Hintergrundwissen zu TEACCH und systematischer Gesamtentwurf | 2. Aufl. 2008 | 10-300 | Nein |
| FIT FOR LIFE | Jugert, Gert; Rehder, Anke; Notz, Peter & Petermann, Franz (2014): Fit for life. Module und Arbeitsblätter zum Training sozialer Kompetenz für Jugendliche | <ul style="list-style-type: none"> - Förderung sozialer Kompetenzen von Jugendlichen - Geht von sozial-kognitiver Lerntheorie und dem Modell der sozial-kognitiven Informationsverarbeitung aus - Themen: Motivation, Gesundheit, Selbstsicherheit, Körpersprache, Kommunikation, Fit für Konflikte | 10.Aufl 2014 | 10-300 | Nein |
| Lubo Vorschulalter | Hillenbrand, Clemens; Hennemann, Thomas; Heckler-Schell, Annika: „Lubo aus dem All!“ – Vorschulalter. Programm zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen. München: Ernst Reinhardt. <ul style="list-style-type: none"> - Praxishandbuch | <ul style="list-style-type: none"> - 34 Einheiten für einen Zeitraum von 3-4 Monate im Kindergartenalltag - Erlebnisorientierte Spiele und Methoden zum ressourcenorientierten Lernen | 2009 | 10-300 | Nein |

| | | | | | |
|---|---|---|------|--------|------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - 2 Poster - 30 Bildkarten - CD mit Liedern Separat: Lubo- Handpuppe | <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkte: Emotionen, Emotionsregulation, sozialkognitive Informationsverarbeitung, Transfer in den Alltag | | | |
| Lubo 1. und 2 Klasse | Hillenbrand, Clemens; Hennemann, Thomas; Heckler-Schell, Annika (2010): „Lubo aus dem All!“ – 1. und 2. Klasse. Programm zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen. München: Ernst Reinhardt. <ul style="list-style-type: none"> - Praxishandbuch - 2 Poster - 30 Bildkarten - CD mit Liedern Separat: Lubo- Handpuppe | <ul style="list-style-type: none"> - Frühzeitige Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen, um Verhaltensstörungen und dem Entstehen von Gewalt vorzubeugen und Lernmöglichkeiten zu verbessern - 30 Einheiten; Durchführung in der gesamten Lerngruppe 2x wöchentlich | 2010 | 10-300 | Nein |
| ELDiB | Bergsson, Marita (1995): ELDiB. Entwicklungstherapeutischer Lernziel-Diagnose-Bogen. <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Erläuterungs- und Beispielkatalog - Bögen für: Gruppen; Eltern/Erzieherinnen; Kinder und Jugendliche; Lehrerinnen | <ul style="list-style-type: none"> - Einschätzung des sozialen und emotionalen Entwicklungsstandes von Kindern und Jugendlichen zwischen Geburt und 16. Lebensjahr - Profil spezifischer Verhaltensfähigkeiten, die als Indikatoren einer sequentiellen Folge sozialer und emmo | 1994 | 10-300 | Nein |
| PFK 9-14 | Seitz, Willi; Rausche, Armin (2004): PFK 9-14. Persönlichkeitsfragebogen für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren. Göttingen: Hogrefe Verlag. <ul style="list-style-type: none"> - Manual - 3 x Fragebogen VS - 3 x Fragebogen SB - Ergebnisblätter - 2 x Fragebogen MO - 3 verschiedene Folien zur Auswertung | <ul style="list-style-type: none"> - Differenzierte Erfassung der kindlichen Persönlichkeit - Äußerungsbereiche: Verhaltensstile (VS), Motive (MO), Selbstbild-Aspekte (SB) mit je 12 Items | 2004 | 10-300 | Nein |
| SPAIK Sozialphobie und – angstinventar für Kinder | Melfsen, Siebke; Florin, Irmela; Warnke, Andreas (2001): SPAIK Sozialphobie und –angstinventar für Kinder. Göttingen: Hogrefe Verlag. <ul style="list-style-type: none"> - Manual | <ul style="list-style-type: none"> - Erfasst somatische, kognitive und verhaltensaspekte der Sozialphobie bei Kindern und Jugendlichen von 8 bis 16 Jahren - 26 Items | 2001 | 10-300 | Nein |

| | | | | | |
|----------|---|---|------|--------|------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - 3 x Fragebogen - 3 x Auswertungsbogen | <ul style="list-style-type: none"> - Dauer ca. 20-30 Minuten | | | |
| LFSK 4-8 | <p>Eder, F. ; Mayr, J. (2000): Linzer Fragebogen zum Schul- und Klassenklima für die 4. -8. Klassenstufe (LSFK 4-8). Göttingen: Hogrefe Verlag.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Fragebogen - Auswertungsblatt - Auswertungsschablone | <ul style="list-style-type: none"> - Erfasst das Schul- und Klassenklima der 4. Bis 8. Klassenstufe. | 2000 | 10-300 | Nein |
| LAVI | <p>Keller, G.; Thiel, R._D. (1998):LAVI. Lern- und Arbeitsverhaltensinventar. Göttingen: Hogrefe Verlag:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Handanweisung - 5 x Fragebogen - 4 x Antwortbogen - Folie: Schablone I-Skalenrohwerter / Rohwertpunkte Arbeitshaltung - Folie: Schablone II- Rohwerte Stressbewältigung/ Rohwertpunkte Lerntechnik | <ul style="list-style-type: none"> - Für die Klassen 5-10 - Es werden Arbeitshaltung, Stressbewältigung und Lerntechniken getestet. | 1998 | 10-300 | Nein |
| LKS | <p>Hartmann, Blanca; Methner, Andreas (2015): Leipziger Kompetenzscreening für die Schule (LKS). Diagnostik und förderplanung: soziale und emotionale Fähigkeiten, Lern- und Arbeitsverhalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Manual“ - Lehrer- Einschätzbogen | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung der Kompetenzen im emotional-sozialen Verhalten und Lern- Arbeitsverhalten - 124 Items - Einschätzung von 6- 18 Jahren | 2015 | 10-300 | Nein |
| LSL | <p>Petermann, Ulrike; Petermann, Franz (2006): LSL Lehrereinschätzliste für Sozial- und Lernverhalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Fragebogen - Fragebogen zu Stärken und Schwächen (SDQ-Deu) | <ul style="list-style-type: none"> - Differenzierte Beurteilung von schulbezogenem Sozial- und Lernverhalten - SuS 9-19 Jahren - Vierstufige Skala/ zehn Teilbereiche - Teilbereiche: Kooperation, Selbstwahrnehmung, Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft, angemessene Selbstbehauptung sowie Sozialkontakt | 2006 | 10-300 | Nein |

| | | | | | |
|------|--|--|--------------------|--------|------|
| FEPA | <p>Lukesch, Helmut (2006):FEPA. Fragebogen zur Erfassung von Empathie, Prosozialität, Aggressionsbereitschaft und aggressivem Verhalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Fragebogen – Form A- - Fragebogen – Form B- - Profilbogen - Schablone 1 für Form A - Schablone 2 für Form A - Schablone 3 für Form A | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung von Empathie, Prosozialität, Aggressionsbereitschaft und aggressivem Verhalten - SuS 12- 16 Jahre. - Bearbeitungsdauer 30 min. | 2006 | 10-300 | Nein |
| ALS | <p>Schauder, Thomas (2011): Die Aussagen- Liste zum Selbstwertgefühl für Kinder und Jugendliche.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Fragebogen Version F - Fragebogen Version H - Ergebnisbogen - Schablone | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung des Selbstwertgefühls - In Abhängigkeit von Schule, Freizeit, Familie, Heimgruppe - 1 Version für Heimkinder - 1 Version für Kinder und Jugendliche die bei ihren Familien aufwachsen - 18 Items | 2011 3. Auflage | 10-300 | Nein |
| SSL | <p>Petermann, Ulrike / Petermann, Franz (2014):SSL. Schülereinschätzliste für Sozial- und Lernverhalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Fragebogen - Auswertungsblatt - Auswertungsschablone Seite 2 - Auswertungsschablone Seite 3 | <ul style="list-style-type: none"> - Für SuS ab der vierten Jahrgangsstufe - Problemlage und Förderbedarf kann bestimmt werden - 40 Items zu 10 Bereichen | 2014 | 10-300 | Nein |
| KANN | <p>Peterman, Franz;Schmidt, Martin H.;Suing, Martina (2012): KANN Kompetenzanalyseverfahren. Fremdbeurteilung beobachtbarer personaler Ressourcen bei Kindern und Jugendlichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Fragebogen - Auswertungstabelle - Auswertungsbogen | <ul style="list-style-type: none"> - Fremdbeurteilung durch nahe Bezugsperson - Differenzierte Beurteilung personenbezogener Ressourcen - Bei 6-18 jährigen Kinder und Jugendlichen - 58 Aussagen zu vier Skalen - Empahie und Fairness/ Freizeitverhalten und Gleichaltrige/ Leistungsverhalten/ Selbstständigkeit im Alltag | 2012 | 10-300 | Nein |

| | | | | | |
|----------|---|--|----------------------|--|--------------------|
| BASYS | <p>Wettstein, Alexander (2008): BASYS Beobachtungssystem zur Analyse aggressiven Verhaltens in schulischen Settings.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Kategorienheft - Poster: Erwünschtes Zielverhalten - CD-Rom: Training - CD-Rom: Auswertung | <ul style="list-style-type: none"> - Systematisches Beobachtung in Sonderschulen und Regelklassen - SuS 9-16 Jahren - Version für Lehrkräfte: BASYS- L - Version Fremdbeobachter: BASYS – F - Einsatzbereich von Lehrkräften, Psychologen, Erziehungsberatern und Schulsozialarbeiter | 2008 | 10-300 | Nein |
| FEES 1-2 | <p>Rauer, Wulf; Schuck, Karl Dieter (2004):FEES 1-2 Fragebogen zur Erfassung emotionaler und sozialer Schulerfahrungen von Grundschulkindern erster und zweiter Klassen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Instruktion - Manual - Auswertungsschablone SALGA - Auswertungsschablone SIKS - Auswertungsbogen Individualdaten - Auswertungsbogen Klassendaten - Antwortbogen SIKS - Antwortbogen SALGA | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung grundlegender emotionaler und sozialer Erfahrungen in den ersten beiden Schuljahren - Es werden Selbstkonzepte, soziale Integration, soziale Beziehungen erfasst - Sowie: Schuleinstellung, Lernfreude, Anstrengungsbereitschaft, Gefühl des Angenommenseins | 2004 2004 2004 | 5-350 10-300 10-300 | Ja Nein Nein |
| FEES 3-4 | <p>Rauer, Wulf; Schuck, Karl Dieter (2004):FEES 3-4 Fragebogen zur Erfassung emotionaler und sozialer Schulerfahrungen von Grundschulkindern dritter und vierte Klassen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Auswertungsschablone SALGA - Auswertungsschablone SIKS - Auswertungsbogen Individualdaten - Auswertungsbogen Klassendaten - Fragebogen SIKS | <ul style="list-style-type: none"> - 7 Skalen - Selbstkonzept/ Soziale Intergration/Klassenklima/Schuleinstellung/Lernfreude/Anstrengungsbereitschaft&/Gefühl des Angenommenseins | 2003 2003 2003 | 5-350 5-350 10-300 (Manual fällt auseinander) | Ja Ja Nein |

| | | | | | |
|---------------|--|--|------|--------|------|
| | - Fragebogen SALGA | | | | |
| PRIGS | Fröhlich-Gildhoff, Klaus; Becker, Jutta; Fischer, Sibylle (2012): PRIGS. Prävention und Resilienzförderung in Grundschulen. Ein Förderprogramm | <ul style="list-style-type: none"> - Stärkung der seelischen Widerstandskraft - Geschich | | 10-350 | |
| SESSKO | Schöne, Claudia; Dickhäuser, Oliver; Spinath, Birgit; Stiensmeier-Pelster, Joachim (2002): SESSKO. Skalen zur Erfassung des schulischen Selbstkonzepts. <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Auswertungsbogen - Fragebogen - Schablone A - Schablone B | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung des Fähigkeitskonzepts - Klassenstufe 4-10 - 22 Items in 4 Dimensionen: schulisches Selbstkonzept, kriterial, individuell, sozial, absolut | 2002 | 10-300 | Nein |
| Zappelphilipp | Freed, Jeffrey; Parsons, Laurie (1998): Zappelphilipp und Störenfrieda lernen anders. Wie Eltern ihren hyperaktiven Kindern helfen können, die Schule zu meistern. | <ul style="list-style-type: none"> - Was ist ein Aufmerksamkeitsdefizit-Syndrom? - Grundregeln für die Arbeit mit dem hyperaktiven Kind - Rechtschreibung /Lesen/Mathematik/Schreiben - Der ideale Unterricht - Die ideale Schule - Tipps für den Alltag - Medikamente: ja oder nein? | 1998 | 10-300 | Nein |

8. Beobachten, Kind-Umfeld-Analyse, Selbstkonzept

| Abkürzung | Titel, Verfasser | Schlagworte des Inhalte | Aufl. | Standort | Ausleihbar |
|-----------|---|--|-------|----------|------------|
| SKI | Georgi von, Richard/ Beckmann, Dieter (2004): SKI Selbstkonzept Inventar <ul style="list-style-type: none"> - Manual | <ul style="list-style-type: none"> - Persönlichkeitsstrukturtest - Erfasst werden: Ich-Stärke, Attraktivität, Vertrauen, Ordnungsliebe, Durchsetzung | 2004 | 10-400 | nein |

| | | | | | |
|------------------------------------|---|--|----------------------------------|--------|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Auswertungsschablonen - Ski- Profilblatt - SKI- Auswertungsbogen - SKI-I - Ski-S - SKI-F | | | | |
| BBSK | <p>Langfeldt, Hans-Peter/ Prücher, Frank (2004): BBSK Bildertest zum sozialen Selbstkonzept. Ein Verfahren für Kinder der Klassenstufen 1 und 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manual - Testheft - Ergebnisliste - Folie 1-21 | <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung des Selbstkonzeptes von Kindern in Beziehung zu Gleichaltrigen in den ersten beiden Schulklassen | 2004 | 10-400 | nein |
| Herner Materialien Primarbereich | <p>Esch, Karin; Klaudy, Elke Katharine; Stöbe- Blossey, Sybille; Wecker, Frank (2014): Wahrnehmen- Beurteilen – Handeln. Die Herner Materialien zum Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten für den Primarbereich.</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Informationen zum Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten- Entwicklung und Hintergründe - Einführung und Übersicht für den Primarbereich - Zentrale Beobachtungsinstrumente - Ergänzende Instrumente | 2014 2. Aktualisierte Ausgabe | 10-400 | Nein Ja Ja Ja Ja Ja Ja |
| Herner Materialien Sekundarstufe I | <p>Esch, Karin; Klaudy, Elke Katharine; Stöbe- Blossey, Sybille; Wecker, Frank (2016): Erkennen- Beurteilen – Handeln. Die Herner Materialien zum Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten in der Sekundarstufe I</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung und Übersicht für die Sekundarstufe I - Hinweise zu den Instrumenten - Zum Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten – Entwicklung und Hintergründe | 2016 2. Aktualisierte Ausgabe | 10-400 | Nein Ja Ja Ja Ja |
| Von den Stärken ausgehen... | <p>Eggert, Dietrich; Reichenbach, Christina; Lücking, Christina (2007): Von den Stärken ausgehen... Individuelle Entwicklungspläne (IEP) in der Lernförderungsdiagnostik. Ein Plädoyer für andere Denkgewohnheiten und eine veränderte Praxis.</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Vom Wandel der Paradigmen in der Sonderpädagogik und Diagnostik für Menschen mit besonderen Förderbedürfnissen - Grundlagen individuumsorientierter Diagnostik | 2007 | 10-400 | Nein |

| | | | | | |
|--|--|---|--|--|--|
| | | <ul style="list-style-type: none"> - Diagnostik (und Förderung) im schulischen Kontext - Methoden und Vorgehen einer ganzheitlichen individuumorientierten Diagnostik - Individuelle Entwicklungs- und Förderpläne | | | |
|--|--|---|--|--|--|

9. Lernstandsanalysen

| Abkürzung | Titel, Verfasser | Schlagworte des Inhalts | Aufl. | Standort | Ausleihbar |
|-----------|--|--|------------------|----------|------------|
| ILeA | Pregel, Annedore (2007): Individuelle Lernstandsanalysen Ilea Leitfaden 1 | Für die ersten sechs Schulwochen und darüber hinaus Leitideen für Lernstandsanalysen am Schulanfang Sprache und Schriftsprache Mathematik Individueller Lernplan | 3. Aufl. 2007 | 10-500 | Nein |

10. Wahrnehmung & Motorik

| Abkürzung | Titel, Verfasser | Schlagworte des Inhalts | Aufl. | Standort | Ausleihbar |
|--------------------------|---|---|-------|----------|------------|
| Abenteuer im Piratenland | Schönrade, Silke; Pütz, Günter (2006): Abenteuer im Piratenland. Psychomotorische Diagnostik für 7-11-jährige Kinder | <ul style="list-style-type: none"> - Beobachten - Bewegung und Lernen - Beobachtungsverfahren | 2006 | 10-570 | Nein |
| DMB | Eggert, Dietrich; Ratschinski, Günter; Reichenbach, Christina (2008): DMB – Diagnostisches Inventar motorischer Basiskompetenzen zur Diagnostik von Kindern im Grundschulalter. | <ul style="list-style-type: none"> - Motodiagnostik – von einer Feststellung zu einer Förderdiagnostik - Konzept der „Psychomotorischen Förderung“ - Motodiagnostisches Vorgehen, Aufbau und Anwendung des DMB | 2008 | 10-570 | Nein |

| | | | | | |
|--|---|---|-----------------|--------|------|
| DMB | Eggert, Dietrich; Ratschinski, Günter(2000): DMB – Diagnostisches Inventar motorischer Basiskompetenzen bei lern- und entwicklungsauffälligen Kindern im Grundschulalter. | <ul style="list-style-type: none"> - Motodiagnostik als Förderdiagnostik - Konzept der psychomotorischen Förderung - Grundlagen des Vorgehens - Ergebnisse empirischer Untersuchungen - Untersuchung der Subskalen - Hinweise zur Durchführung des DMB | 3.Aufl. 2000 | 10-570 | Nein |
| DIAS | Eggert, Dietrich; Reichenbach, Christina (2005): DIAS – Diagnostisches Inventar auditiver Alltagshandlungen | <ul style="list-style-type: none"> - Was ist Wahrnehmung - Auditive Wahrnehmung - Die Bedeutung der Wahrnehmungstätigkeit für schulische Lernprozesse - Modelle und Ansätze zur Förderung der auditiven Wahrnehmung - Handlungsmodell der auditiven Wahrnehmung - Praxisteil | 2005 | 10-570 | Nein |
| Die Abenteuer der kleinen Hexe | Schönrade, Silke / Pütz, Günter: Die Abenteuer der kleinen Hexe | „Bewegung und Wahrnehmung beobachten, verstehen, beurteilen, fördern“ | | 10-570 | Nein |
| Die Abenteuer der kleinen Hexe im Buchstabenland | Schönrade, Silke; Limbach, Raya (2005): Die Abenteuer der kleinen Hexe im Buchstabenland. Ein psychomotorischer Zugang zum Lernen von A-Z. | <ul style="list-style-type: none"> - Auditive Figur- Grund-Wahrnehmung - Auditive Diskrimination - Auditives Gedächtnis - Atmung - Auge-Hand-Koordination - Augenmuskelkontrolle - Bilateralintegration - Entspannung - Handlungsplanung - Kinästhetische Wahrnehmung - Körperschema - Kraftdosierung - Lateralität - | 2005 | 10-570 | Nein |

| | | | | | |
|--|---|---|------------------|--------|------|
| DITKA | Eggert, Dietrich / Wegner- Blesin, Nicola (2000): DITKA. Diagnostisches Inventar taktil-kinästhetischer Alltagshandlungen von Kindern im Vorschul- und Grundschulalter. | <ul style="list-style-type: none"> - Theoretischer Teil zur psychomotorik und systemischen Handeln, sowie Beobachtung und Interpretation - Praxisteil inklusive Grundlagen, Fallbeispiel | 2000 | 10-570 | Nein |
| FeinMoKi | | | | 10-570 | |
| KIKO | Affeldt; Breuker; Desiter; Granzer; Leipold; Leitner; Miller; Prenzlow; Theime (1998): KIKO. Kiner konzentrieren sich Klasse 1-6 | <ul style="list-style-type: none"> - Das thematische Feld Konzentration - Selbsterkundung, Kollegen- und Elternberatung - Selbsteinschätzung der Kinder - Grundlegende Voraussetzungen für die Konzentration - Förderung im Schulalltag - Methodenintegrierende Förderung - Verbale Selbstinstruktion - Stillübungen, Tänze, Bewegungsreihen - Fantasiereisen - Musik zur Entspannung - Musik für Fantasiereisen | 1998 | 10-570 | Nein |
| Konzentrations- Trainingsprogramm 1. und 2. | Hippenstiel, Christa-Maria; Krautz, Herbert (1995): Konzentrations- Trainingsprogramm für Kinder des 1. und 2. Grundschuljahres | <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen der Störung - Arbeitsplatz - Möglichkeiten der Ablenkung - Ermutigung - Bestrafung und alternative Möglichkeiten der Erziehung - Lernen durch Belohnun - Nichtbeachtung von unerwünschtem Verhalten - Logische Folgen - Hausaufgaben und Konzentration - Regeln für die Bearbeitung des Trainingsprogramms | 2. Aufl. 1995 | 10-570 | Nein |

| | | | | | |
|--|---|---|----------------|--------|------|
| Konzentrations-Trainingsprogramm 3. und 4. | Hippenstiel, Christa-Maria; Krautz, Herbert (1996): Konzentrations- Trainingsprogramm für Kinder des 3. und 4. Grundschuljahres | <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen der Störung - Arbeitsplatz - Möglichkeiten der Ablenkung - Ermutigung - Bestrafung und alternative Möglichkeiten der Erziehung - Lernen durch Belohnung - Nichtbeachtung von unerwünschtem Verhalten - Logische Folgen - Hausaufgaben und Konzentration - Regeln für die Bearbeitung des Trainingsprogramms | 3. Aufl. 1996 | 10-570 | Nein |
| MKT Kindergarten | Krowatschek, Dieter; Albrecht, Sybille; Krowatschek, Gita (2013): Marburger Konzentrationstraining (MKT) für Kindergarten, Vorschule und Eingangsstufe. | <ul style="list-style-type: none"> - Einleitung - Aufbau des Trainings - Praktische Umsetzung und methodische Hinweise - Die Entspannung - Dynamische Übungen - Spiele für das Training - Elternarbeit | 4. Aufl. 2013 | 10-570 | Nein |
| MKT Schulkinder | Krowatschek, Dieter; Krowatschek, Gita; Reid, Caroline (2017): Marburger Konzentrationstraining (MKT) für Schulkinder. | <ul style="list-style-type: none"> - Konzeption: Ziele, Trainingskompetenzen, praktische Umsetzungen - Durchführung: Vorbereitung und Struktur - Elternarbeit - Materialien für das Training | 10. Aufl. 2017 | 10-570 | Nein |
| MKT- J Jugendliche | Krowatschek, Dieter; Krowatschek, Gita; Wingert, Gordon(2017): Marburger Konzentrationstraining (MKT) für Jugendliche (MKT-J). | <ul style="list-style-type: none"> - Pubertät ist, wenn die Erwachsenen schwierig werden - Theorie - Methoden aus der Verhaltensmodifikation - Praktische Umsetzung - Struktur einer Umsetzung | 4. Aufl. 2017 | 10-570 | Nein |

| | | | | | |
|-------|--|--|------------------|--------|------|
| | | <ul style="list-style-type: none"> - Materialien: Dynamische Übungen, Entspannung, Entspannungs geschichten, - Arbeitsblätter zum inneren Sprechen - Übungen zur Förderung der Wahrnehmung und Merkfähigkeit | | | |
| RAVEK | Pauli, Sabine; Kisch, Andrea (2019): RAVEK Ravensburger Erhebungsbogen fein- und grafomotorischer Kompetenzen. Befunderhebung von 4 bis 10 Jahren | <ul style="list-style-type: none"> - Abbildung des RAVEK - Vorbereitung und Durchführung des RAVEK - RAVEK Erhebungsbogen Feinmotorik - Durchführung / Erläuterungen RAVEK Erhebungsbogen Feinmotorik - RAVEK Erhebungsbogen Malen / Erhebungsbogen Grafomotorik - Grundformen / Grundmuster | 4. Aufl. 2019 | 10-570 | Nein |
| RZI | Eggert, Dietrich / Bertrand, Lucien (2002): RZI – raum- zeit- Inventar- der Entwicklung der räumlichen und zeitlichen Dimension bei Kindern im Vorschul- und grundschulalter und deren Bedeutung für den Erwerb der Kulturtechnik Lesen, Schreiben und Rechnen | <ul style="list-style-type: none"> - Die Erfassung der RZI bei Kindern als entwicklungspsychologische Grundlage – ein Schritt zu einer systemischen Diagnostik in der Psychomotorik - Die Entwicklung des RZ beim Kind-Theoretische Grundlagen - Die Entwicklung eines kurzen Tests zur Erfassung der Raum-Zeit-Wahrnehmung - Praktischer Teil: praktischer Umgang mit dem RZI | 2002 | 10-570 | Nein |